



MFC Sanfix 261

Sanierungsmörtel (Final)

MATERIALBESCHREIBUNG

MFC Sanfix 261 ist eine feinkörnige Mörtelmischung auf der Basis von Zement, Füll- und spezieller Zuschlagstoffe. Er wird als Fertigtrockenmischung geliefert, die auf der Baustelle mit Wasser vermischt wird.

VERWENDUNGSBEREICH

MFC Sanfix 261 ist für dünnsschichtige Reparaturen und Reprofilation von Betonkonstruktionen bestimmt. Es wird in einem Arbeitsgang in der Schichtstärke von 1 - 5 mm aufgetragen. Der Verbrauch der Trockenmischung ist 1,7 kg/mm².

TECHNISCHE PARAMETER

▪ Schichtstärke	1 - 5 mm
▪ Korrekturzeit	20 Min
▪ Topfzeit (in Abhängigkeit der Realisationsbedingungen)	45 min
▪ pH - Wert	11
▪ Schüttgewicht der Mischung	1500 kg.m ⁻³
▪ Druckfestigkeit nach 28 Tagen	min. 40 MPa
▪ Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	min. 7 MPa
▪ Haftkraft nach 28 Tagen	min. 2,0 MPa
▪ spezifische Längenänderung	max. - 0,04%
▪ Max. Korngröße des Füllmaterials	1,0 mm

UNTERGRUND

Der Untergrund muss stabilisiert sein, frei von losen Partikeln und Fettigkeit mit anschließendem Absaugen des Staubs.

ZUBEREITUNG

Die Trockenmischung wird kurz vor Anwendung mit Trinkwasser im Verhältnis von 3,75 l Wasser auf 25 kg Trockenmischung. Das Mischen erfolgt in einem Mischgefäß mithilfe eines Rühransatzes an der Bohrmaschine. Die optimale Mischzeit beträgt 2 - 3 Min bei einer Drehzahl von 300 U/Min. Die Masse muss so vermischt sein, damit eine homogene, gut verstreichbare Paste entsteht. Nach dem Durchrühren 5 Minuten abstehen lassen und danach erneut kurz durchrühren.

ANWENDUNG

Die Arbeit sollte nur geschultes Personal an Hand eines erstellten Planes der Sanierungsarbeiten ausführen. Der Mörtel wird manuell mit klassischer Maurertechnologie angewandt, die Oberfläche wird mit einer Latte, Reibbrett bzw. Putzeisen geebnet. Die Masse wird in mehreren Schichten verarbeitet, es ist notwendig, dass die neue Schicht stets ins „frische“, noch nicht abgebundene Material aufgetragen wird. Die erforderliche Temperatur des Untergrundes, des Mörtels und der Umgebung während der Anwendung ist für den Bereich von +5 bis +25°C festgelegt.

NACHBAHANDLUNG

Während der Anwendung und in der Anfangsphase der Abbindung müssen starker Luftzug und extreme Temperaturen verhindert werden. Die Oberfläche muss vor mechanischer Beschädigung und Frost 48 Std. nach Auftragung geschützt werden.

QUALITÄT

MFC Sanfix 261 wird während der Produktion ständigen Kontrollen durch Labortests unterzogen. Die Grundvoraussetzung der erfolgreichen Anwendung ist die Einhaltung des technologischen Verfahrens (siehe Anwendungsmanual).

LAGERUNG

Das Material wird in Säcke von 25 Kg verpackt und auf Holzpaletten (40 Säcke je Palette) gestapelt. Geeignet lagern. Die Trockenmischung darf keiner Feuchtigkeit, extrem tiefen noch hohen Temperaturen ausgesetzt sein.

GARANTIEFRIST

Die Garantiefrist beträgt 6 Monate ab Herstellungstag. Das Herstellungsdatum ist auf der Verpackung gekennzeichnet. Der Hersteller garantiert die deklarierten Eigenschaften und Parameter des Produkts unter Einhaltung der vorgeschriebenen technologischen Verfahren, leistet jedoch keine weiteren Garantien im Sinne ungeeigneter Verarbeitung und Anwendung.

ACHTUNG

Das Produkt enthält Zement. Zement reagiert grundsätzlich in Verbindung mit Wasser. Schützen Sie Augen und vermeiden Kontakt mit der Haut. Bei Arbeiten mit der Trockenmischung besteht die Gefahr des Einatmens von Staubteilen. Tragen Sie einen Schutzrespirator. Bei Kontakt mit den Augen sofort eine Wasserspülung vornehmen und den Arzt aufsuchen. Produkt vor Kindern schützen !